



Arbeiten im Gesundheitswesen



Vorname

Name

Klasse

Schule

Ausbildungsberufe im Bereich Gesundheit

z.B.: Rettungsassistent, Gesundheits- und Krankenpfleger, Altenpfleger,
Haus- und Familienpfleger, Diätassistent, Masseur, Logopäde, Hebamme,
Pharmazeutisch-technischer Assistent

Schulische Voraussetzungen:

Hauptschulabschluss / meist Realschulabschluss

Welche Tätigkeiten werden ausgeführt?

betreuen, versorgen und pflegen kranker und älterer Menschen * medizinische
Erstversorgung nach Unfällen * medizinische Behandlung von Patienten nach
ärztlicher Anweisung * Arzneimittel zusammenstellen und an Kunden in der
Apotheke ausgeben * herstellen von Salben, Tinkturen und Lösungen *
Präventive Maßnahmen zur Vermeidung von Erkrankungen

Wo arbeitet man?

- im Rettungsdienst
- in Kranken- und Kurhäusern
- in Alten- und Pflegeheimen
- in Arztpraxen
- in Apotheken

Welche schulischen Kenntnisse sind erforderlich:

- Mathematik: Teilmengenberechnung
- Chemie/Physik: Laborarbeiten
- Biologie: Vorgänge bei Krankheit und Heilung
(Anatomie/Blutkreislauf/...)

Was ist bei diesen Berufen besonders wichtig?

- Durchhaltevermögen
- Zielstrebigkeit
- Verantwortungsbewusstsein im Umgang mit Menschen
- Sorgfalt, z.B. bei der Dosierung von Medikamenten
- psychische Stabilität und Belastbarkeit, z.B. bei Notfalleinsätzen
- Einfühlungsvermögen
- Kommunikationsfähigkeit

Wie lange dauert die berufliche Ausbildungszeit?

- 3 - 4 Jahre

Hallo,

ihr werdet heute mit verschiedenen Aufgaben im Gesundheitswesen konfrontiert.

*Hierfür habt ihr insgesamt **1 ¼ Stunden Zeit.***

Lest erst alle Aufgaben durch und überlegt euch genau, wie ihr als Gruppe vorgehen wollt. Entscheidet selbst, in welcher Reihenfolge ihr die Aufgaben erfüllen möchtet.

Lasst euch von den Betreuern unterstützen und hört auf ihre Anweisungen.

Wir wünschen euch viel Erfolg!



Aufgabe 1:

Patientenbett frisch überziehen







Patientenbetten müssen sauber und frisch sein! Deshalb sind oft die Betten zu machen.

Lasst euch erklären, was dabei zu beachten ist.

Tipp: Zu zweit geht es besser!

Beantworte bitte folgende Fragen (kreuze jeweils 1 Feld an):

				
Gefällt dir diese Aufgabe?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bist du mit dem Ergebnis deiner Arbeit zufrieden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie leicht fiel dir die Aufgabe?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Aufgabe 2:







Patienten an- und auskleiden



Keine leichte Aufgabe, wenn der Patient sich kaum bewegen kann und Schmerzen hat.

Tipp: Auch hier solltet ihr zu zweit arbeiten!

Beantworte bitte folgende Fragen (kreuze jeweils 1 Feld an):

				
Gefällt dir diese Aufgabe?				
Bist du mit dem Ergebnis deiner Arbeit zufrieden?				
Wie leicht fiel dir die Aufgabe?				





Aufgabe 3:

Unterstützung eines Rollstuhlfahrers



Helpf einem Patienten im Rollstuhl, eine bestimmte Wegstrecke zurück zu legen. Seid dabei umsichtig!

Beantworte bitte folgende Fragen (kreuze jeweils 1 Feld an):

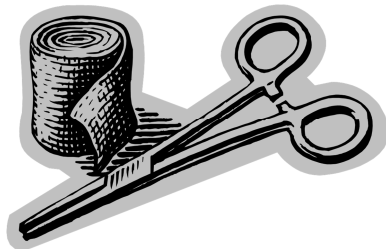
				
Gefällt dir diese Aufgabe?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bist du mit dem Ergebnis deiner Arbeit zufrieden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie leicht fiel dir die Aufgabe?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Aufgabe 4:

**Autsch,
meine Hand!!!**







Die Hand soll bandagiert werden.



BEACHTEN:

Der Verband muss gut sitzen, darf nicht zu straff und nicht zu locker sein – er muss die Hand gut stützen und die Hand soll dennoch beweglich bleiben.

Beantworte bitte folgende Fragen (kreuze jeweils 1 Feld an):

				
Gefällt dir diese Aufgabe?				
Wie bewertest du die Optik deines Verbandes?				
Wie bewertest du die Beweglichkeit der Hand?				
Wie bewertest du die Haltbarkeit des Verbandes?				
Wie leicht fiel dir die Aufgabe?				

Aufgabe 5:

Gefahr des Alkohols !!!



Wir hoffen, dass ihr noch nie Alkohol getrunken habt.
In der Prävention nutzt man **RAUSCHBRILLEN**,
um zu demonstrieren, welche Auswirkungen bereits wenige
Promille auf den Organismus haben können.

Testet Euch heute selbst damit und beobachtet Euer
Verhalten.



Was bedeutet 1 ‰?

Du setzt die ____ ‰ Brille auf:

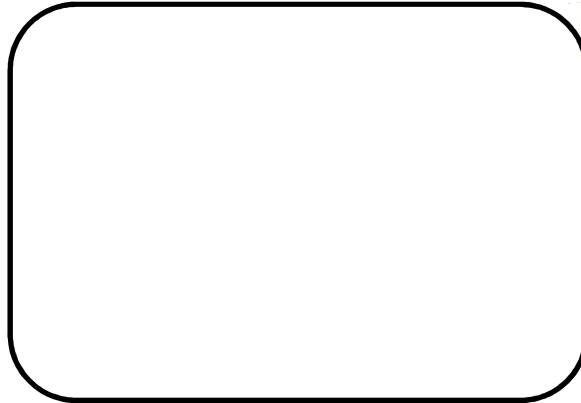
1. Wie klar siehst du noch?

2. Schenke dir ein Glas Wasser ein. Wie gut hat es
geklappt?

3. Gehe 20 kurze Schritte gerade aus. Beschreibe
deinen Gang:

4. Zeichne ein Haus + Baum + Wolken

a) ohne Rauschbrille







b) mit Rauschbrille



Ich nicht!



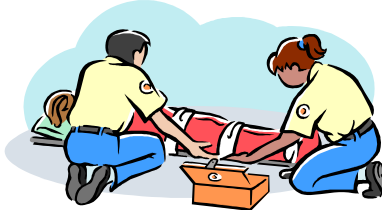
Beantworte bitte folgende Fragen (kreuze jeweils 1 Feld an):

				
Hast Du gespürt, was der Alkohol mit dir gemacht hat?				
Konnte die Rauschbrille dir helfen, dass du die Wirkung des Alkohols auf deinen Körper spürst?				
Was meinst du, sollten alle Menschen 'mal die Erfahrung mit einer Rauschbrille machen, um die Gefahr des Alkohols zu erkennen?				

Aufgabe 6:

Im Falle eines **Unfalls** ist er ein unverzichtbarer Helfer: Der **Verbandkasten**, den Autofahrer laut Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) in ihrem Fahrzeug mitführen müssen, enthält alle für die Ersthilfe am Unfallort nötigen Materialien.

Seit 1. Januar 2014 gilt die geänderte Norm DIN 13164, die die Inhaltsteile im Verbandkasten den neuesten notfallmedizinischen Erkenntnissen anpasst.







Eure Aufgabe:

1. Vor euch liegen verschiedene Utensilien. Prüft an Hand der Liste (nächste Seite), was in die Verbandstasche gehört. Hakt ab, wenn ihr das Richtige gefunden habt und legt es zur Seite.
2. Packt die Verbandstasche nun so, dass alles hinein passt und ihr sie gut verschließen könnt.



Beantworte bitte folgende Fragen (kreuze jeweils 1 Feld an):

				
Gefällt dir diese Aufgabe?				
Bist du mit dem Ergebnis deiner Arbeit zufrieden?				
Wie leicht fiel dir die Aufgabe?				



Inhalt Kfz-Verbandkasten nach DIN 13164:2014	✓
1 Heftpflaster DIN 13019, 5 m x 2,5 cm	
<u>14-teiliges Pflasterset bestehend aus:</u>	
4 Wundschnellverbände DIN 13019, 10 cm x 6 cm	
2 Fingerkuppenverbände	
2 Fingerverbände, 12 cm x 2 cm	
2 Pflasterstrips, 1,9 cm x 7,2 cm	
4 Pflasterstrips, 2,5 cm x 7,2 cm	
2 Hautreinigungstücher (nicht für offene Wunden)	
1 Verbandpäckchen DIN 13151, 6 cm x 8 cm	
2 Verbandpäckchen DIN 13151, 8 cm x 10 cm	
1 Verbandpäckchen DIN 13151, 10 cm x 12 cm	
1 Verbandtuch DIN 13152 (für Brandwunden), 40 cm x 60 cm	
1 Verbandtuch DIN 13152, 60 cm x 80 cm	
6 Wundkompressen, 10 cm x 10 cm	
2 Fixierbinden DIN 61634, 6 cm x 4 m	
3 Fixierbinden DIN 61634, 8 cm x 4 m	
2 Dreiecktücher DIN 13168	
1 Rettungsdecke, Mindestmaße 210 cm x 160 cm	
1 Schere DIN 58279	
4 Einmalhandschuhe DIN EN 455	
1 Erste-Hilfe-Broschüre	
1 Inhaltsverzeichnis	

